

Näher hingeschaut...

Ergänzungen zum Inhaltsverzeichnis

IN EIGENER SACHE

TIPP DES MONATS

Interview mit Daniel Vogt

«Die Qualität der Sonderschulen wird stark leiden, wenn die eidgenössischen Rahmenbedingungen wegfallen»

Im Jahr 2001 prägten Fusionsarbeiten für die Zusammenlegung mit dem vci die Tätigkeit des Heimverbandes Schweiz. Daneben befasste sich der Heimverband jedoch mit wesentlichen inhaltlichen Fragen. Ein Gespräch mit Daniel Vogt, dem Leiter der Fachbereiche «Kinder und Jugendliche» und «Erwachsene Behinderte», geführt von Elisabeth Rizzi. **Seite 129**

Die vernetzte Heimwelt

Drei Plattformen für das Heimwesen

Die rasante Entwicklung des Internets ist auch am Heimwesen nicht spurlos vorübergegangen. Und der Heimverband Schweiz hat frühzeitig mit dem Aufbau der notwendigen Strukturen begonnen, um sich dem technischen Fortschritt anzupassen. Abgesehen vom eigenen Webauftritt engagierte er sich zusammen mit der Firma webways für die Lancierung der drei Netze SeniorenNETZ, JugendNETZ und BehindertenNETZ. Patrick Bergmann präsentiert eine kleine Rundschau. **Seite 133**

ALTERS- UND PFLEGEHEIME

BESA

Der Heimverband präsentiert sein neues Arbeitsinstrument

«Die erweiterte Neuauflage des BESA wird als integriertes

Instrument die wesentlichen Aspekte – von der ersten Bedarfsabklärung bis zur Verrechnung der Leistung – umfassen.» So die Worte von Zentralsekretär Dr. Hansueli Mösle anlässlich einer Präsentation von BESA in Bern. Rund 400 Vertreterinnen und Vertreter aus Berner Alters- und Pflegeheimen zeigten Interesse und liessen sich an zwei entsprechenden Veranstaltungen im Januar und Februar informieren. **Seite 135**

Zur Freitodhilfe in den Zürcher Heimen

«Trotz Änderung hat sich nichts geändert.» «Nach einem Jahr mit der neuen Regelung können wir ein Stück Erfahrung vorweisen und dürfen feststellen: Trotz Änderung hat sich in der Praxis nichts geändert.» Ueli Schwarzmann, Direktor des Amts für Altersheime der Stadt Zürich, zeigt sich nicht überrascht vom Ergebnis. Als vor einem Jahr in der Stadt Zürich die Beihilfe zum Suizid in den Alters- und Pflegeheimen erlaubt wurde, befürchteten viele eine starke Zunahme derartiger Fälle. **Seite 137**

Generationenberatung als neue Hilfe Gemeinsam statt einsam

Ein Stück unbewältigte Lebensgeschichte aufarbeiten, sich Luft und Ordnung verschaffen zwischen den Generationen. Sei dies zwischen Grosseltern und Enkelkindern, sei dies, weil die Tochter bei einer beginnenden dementen Störung ihren Vater nicht mehr «kennt». Oder ganz einfach in der noch verbleibenden Zeit Ballast abwerfen, der sich im Verlaufe der Jahre zwischen den Generationen angesammelt hat. Und alles begleitet von einer einfühlsamen Betreuung. Generationenberatung nennt sich diese neue Form der Beratung, die in Solothurn angeboten wird. Regula Velvart berichtet. **Seite 139**

Ihre Ansprechpartner beim Heimverband Schweiz

Zentralsekretär,

Dr. Hansueli Mösle, 01 385 91 91, humoesle@heimverband.ch

Zentrale Dienste,

Alice Huth, 01 385 91 75, ahuth@heimverband.ch

Dienstleistungen

Bildung Leitung, Marianne Gerber, 01 385 91 81, mgerber@heimverband.ch

Bildungsbeauftragter, Paul Gmünder, 041 241 01 50, pgmuender@heimverband.ch

Bildungssekretariat, Marcel Jeanneret, 01 385 91 80, mjeanneret@heimverband.ch

Redaktion Fachzeitschrift, Erika Ritter, 01 385 91 79, eritter@heimverband.ch

Stagiaire, Daria Portmann, 01 385 91 74, dportmann@heimverband.ch

Stellenvermittlung, Yvonne Achermann, 01 385 91 70, stellen@heimverband.ch

Unternehmensberatung, Erwin Gruber, 01 385 91 82, egruber@heimverband.ch

Verlagsprodukte, Susanne Meier, 01 385 91 91, office@heimverband.ch

Fachbereich-Sekretariate

Berufsverband, Daniel Vogt, 01 385 91 72, dvogt@heimverband.ch

Betagte, Lore Valkanover, 01 385 91 71, lvalkanover@heimverband.ch

Erwachsene Behinderte, Daniel Vogt, 01 385 91 72, dvogt@heimverband.ch

Kinder und Jugendliche, Daniel Vogt, 01 385 91 72, dvogt@heimverband.ch

Zentralsekretariat

Heimverband Schweiz, Lindenstrasse 38, 8008 Zürich, office@heimverband.ch

Briefadresse: Postfach, 8034 Zürich, www.heimverband.ch

Hauptnummer 01 385 91 91, Fax 01 385 91 99